

20. Dezember 2010

http://www.deutscherring.de/ueber_uns/presse/pressemitteilungen/2010/2010-12-20_Deutscher-Ring-Lebensversicherungs-AG-auc

Deutscher Ring Lebensversicherungs-AG auch 2011 mit überdurchschnittlicher Überschussbeteiligung

Hamburg, 20. Dezember 2010 – Die Deutscher Ring Lebensversicherungs-AG liegt auch im Jahr 2010 mit einer Überschussbeteiligung in Höhe von 4,3 Prozent deutlich über dem Marktdurchschnitt und unterstreicht damit seine langfristige Leistungsfähigkeit. Mit einer leichten Reduzierung um 0,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr reagiert der Versicherer angemessen auf die anhaltend niedrigen Kapitalmarktzinsen.

In die Gesamtablaufleistung für die Kunden fließen neben der laufenden Verzinsung weitere Gewinnanteile sowie eine Beteiligung an den Bewertungsreserven ein. Diese werden auf Höhe des Vorjahresniveaus beibehalten.

„Mit einer Überschussbeteiligung in Höhe von 4,3 Prozent bieten wir unseren Kunden eine verlässliche Rendite, die deutlich über den aktuellen Zinsen für festverzinsliche Anlagen liegt. Damit stellen wir unsere Leistungsfähigkeit auch in einem historischen Zinstief unter Beweis“, erläutert Klaus Trautmann, Generalbevollmächtigter der Deutscher Ring Lebensversicherungs-AG.

Grundlage für die Finanzkraft des Unternehmens sind eine ausgewogene Mischung, breite Streuung und sorgfältige Auswahl der Kapitalanlagen. Das wird der Deutscher Ring Lebensversicherungs-AG auch von unabhängiger Seite bestätigt: Die Rating-Agentur Assekurata hebt 11/2010 die „sehr guten Sicherheitsmittel“ hervor, das unabhängige Analysehaus MORGEN & MORGEN verleiht im Belastungstest 10/2010 die Höchstnote „ausgezeichnet“.

Über die Deutscher Ring Lebensversicherungs-AG

Die Deutscher Ring Lebensversicherungs-AG, mit Hauptsitz in Hamburg, hat ihren Ursprung im Jahr 1913. Seit 1985 ist sie eine Tochter des Schweizer Balaise Group. Sie erzielte 2009 gebuchte Bruttobeiträge in Höhe von 610,9 Millionen Euro. 2010 wurde die Deutscher Ring Lebensversicherungs-AG von der unabhängigen Rating-Agentur Assekurata erneut mit A (gut) ausgezeichnet.